



Auf dem Foto sind von links:

Dipl.-Ing. Volker Wullstein (Geschäftsführer), Ingrid Döbbelin (Wirtschaftsförderin), Volker Hoven (Beigeordneter und Kämmerer), Olaf Schade (Landrat), Dr. Mathias Wullstein (Geschäftsführer), Jürgen Köder (Leiter der EN-Agentur) und Ulli Winkelmann (Bürgermeister)  
Fotoquelle: Stadt Sprockhövel

### **Verwaltungsspitze bei der Rudolf von Scheven GmbH zum Wirtschaftsgespräch**

Bürgermeister Ulli Winkelmann sowie Volker Hoven (Beigeordneter und Kämmerer) und Ingrid Döbbelin (Wirtschaftsförderin) und Landrat Olaf Schade sowie Jürgen Köder (Leiter der EN Wirtschaftsförderungsagentur) waren zu Besuch bei der Rudolf von Scheven GmbH, Armaturenfabrik und Apparatebau.

Die Geschäftsführer Dipl.-Ing. Volker Wullstein und Dr. Mathias Wullstein hatten zum Betriebsbesuch mit Besichtigung der Produktion eingeladen.

Das 1937 gegründete, inhabergeführte Unternehmen produzierte ursprünglich Kugelhähne für den Kohlebergbau. Heute stellt die von Scheven GmbH hochwertige Kugelhähne und Armaturen nicht nur für den Bergbau, sondern für unterschiedliche Industriebereiche wie z.B. der Hydraulik oder Pneumatik, dem Schiffsbau oder der chemischen Industrie her. Mit einer Produktpalette von ca. 6.000 Varianten ist das Unternehmen heute auf dem internationalen Markt erfolgreich.

Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung der Produkte, bei der die vielfältigen Wünsche der Kunden berücksichtigt und erfüllt werden, und durch die hohe zertifizierte Qualität hat sich das inhabergeführte Unternehmen in der Branche einen Namen gemacht und wächst.

„Bei uns erhöht sich nicht nur die Produktionsmenge, sondern auch die Anzahl der Mitarbeiter“, erzählt Volker Wullstein. „Uns ist es wichtig, dass unsere Mitarbeiter sich wohl fühlen, denn die Motivation und das Engagement der Beschäftigten ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor.“ An dem Standort in Niederspockhövel sind derzeit 60 Mitarbeiter auf 6.000 m<sup>2</sup> Produktions- und Bürofläche beschäftigt.

„Auch wenn wir heute schon schnelles Internet haben, werden wir in Kürze an das Glasfasernetz angeschossen, das die AVU Netz in Zusammenarbeit mit der Stadt Sprockhövel ausgebaut hat, und sind damit zukunftsorientiert gut aufgestellt“, freut sich Dr. Mathias Wullstein.